

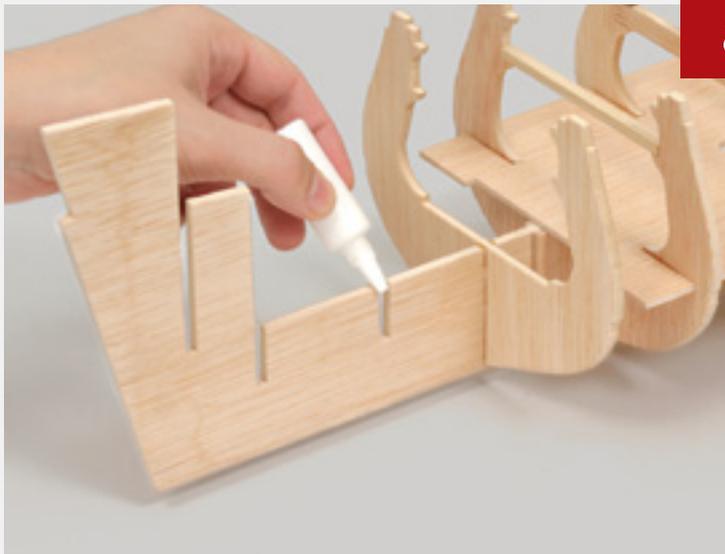


Ihre Bauteile

Hauptdeck
Spant 11
Holzleisten

Werkzeug und Material

Schleifpapier	Lineal
Weißleim	Hobymesser
Zeichendreieck	Feile
Bleistift	



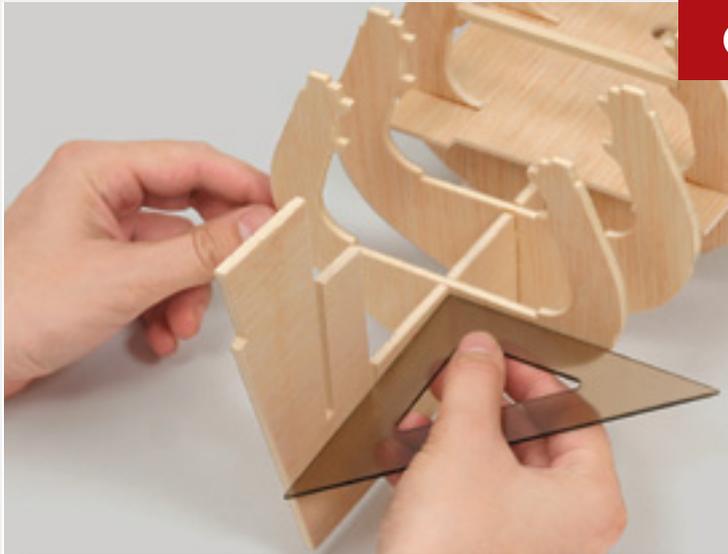
a

Glätten Sie die Kanten von Deck und Spant mit Schleifpapier. Den Modellkiel für Spant 11 mit etwas Weißleim versehen.



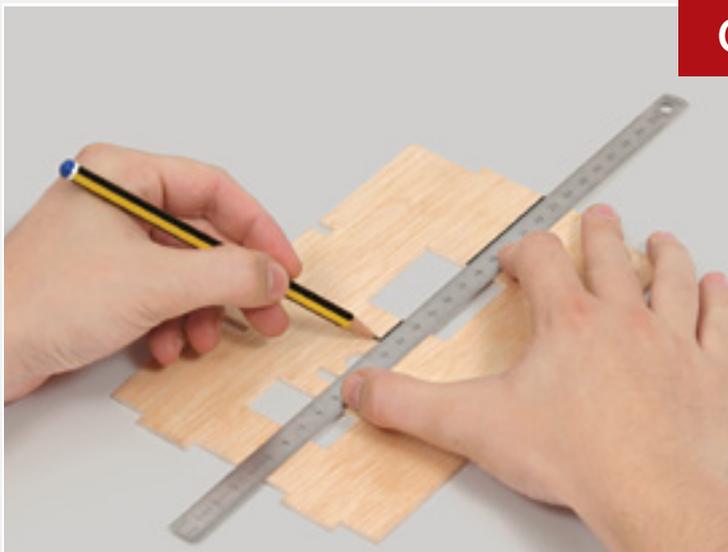
b

Den Spant 11 in seinen Schlitz im Modellkiel schieben.



c

Spant und Kiel sitzen im rechten Winkel zueinander. Während der Trockenphase darf sich der Winkel nicht ändern.



d

Markieren Sie auf dem Hauptdeck die Mittschiffslinie.



e

Sie setzen das Deck, wie gezeigt, zur Probe an seinen Platz und passen es gegebenenfalls an.



f

Bestreichen Sie die mit roten Strichlinien markierten Decksbalken an den Spanten dünn mit Weißleim.



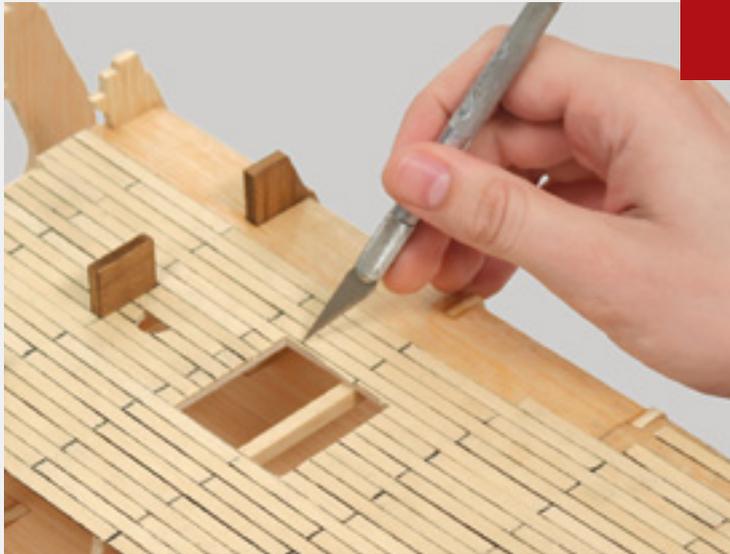
g

Aus den mitgelieferten Leisten 70-mm-Planken ablängen, dann deren Kanten schwärzen. Die erste Planke leimen Sie entlang der in Schritt d aufgezeichneten Mittschiffslinie auf, die zweite platzieren Sie daneben in der Lücke der Planken des vorderen Teils des Hauptdecks.



h

Führen Sie die Beplankung weiter bis zur äußeren Deckskante. Nutzen Sie Restleisten, um kürzere Lücken an der achteren Deckskante zu füllen.



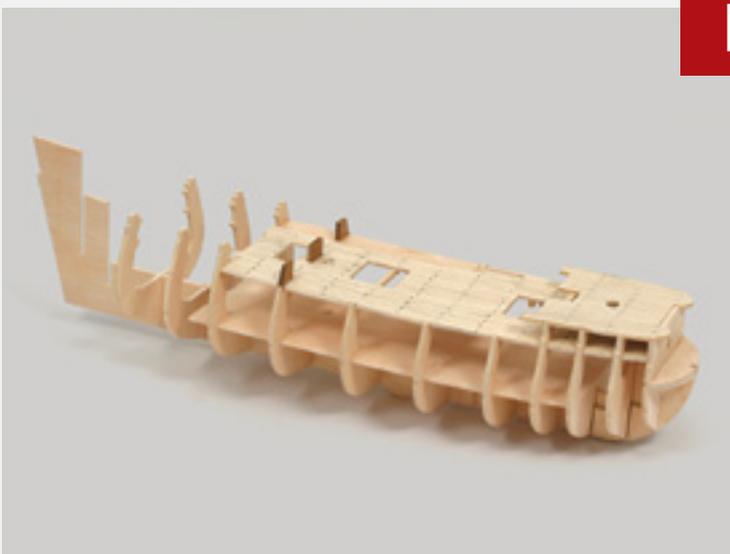
i

Bepanken Sie das Deck so weit, wie im Bild links zu erkennen. Schneiden Sie die Decksöffnungen wieder frei.



j

Nach dem Freischneiden der Öffnungen glätten Sie sämtliche Kanten mit einer Feile.



k

Ihr Baufortschritt in dieser Montagesitzung. Bewahren Sie Materialreste sorgsam für später auf.



Ihre Bauteile

Spant 12
Achteres Unterdeck
3 Holzleisten, 5 x 5 mm, 300 mm lang

Werkzeug und Material

Schleifpapier
Weißleim
Bleistift
Hobbymesser



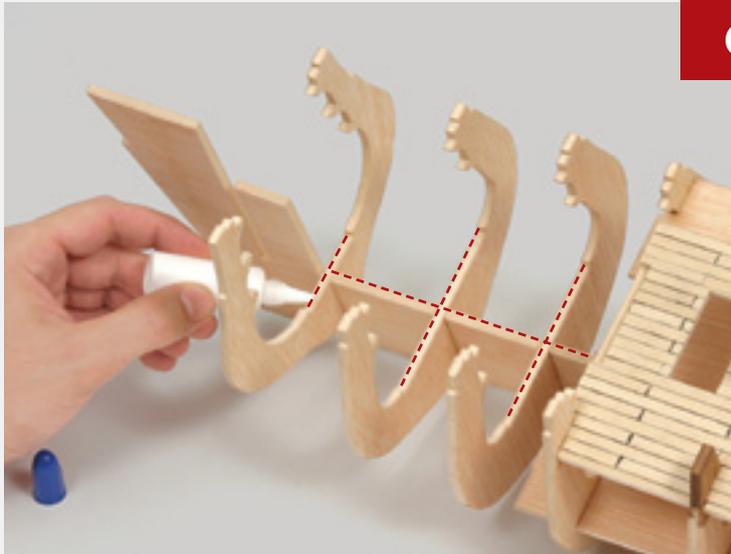
a

Glätten Sie die Kanten von Deck und Spant mit Schleifpapier. Den Modellkiel für Spant 12 mit etwas Weißleim bestreichen.



b

Den Spant 12 rechtwinklig zum Modellkiel montieren.



C

Setzen Sie das achtere Unterdeck probenhalber ein. Sofern nötig, die Schlitzte des Decks mit einer Feile etwas weiten. Bestreichen Sie die mit roten Strichlinien markierten Bereiche dünn mit Weißleim.



d

Setzen Sie das Deck wieder ein.



e

Messen und längen Sie die unteren Decksbalken der Spanten 10 und 11 ab.



f

Die Decks-knie an Spant 10 und 11, wie gezeigt, dünn mit Weißleim bestreichen.



g

Setzen Sie den vorbereiteten Decksbalken auf die unteren Decks-knie an Spant 10.



h

Setzen Sie den anderen Decksbalken auf die unteren Decks-knie an Spant 11.



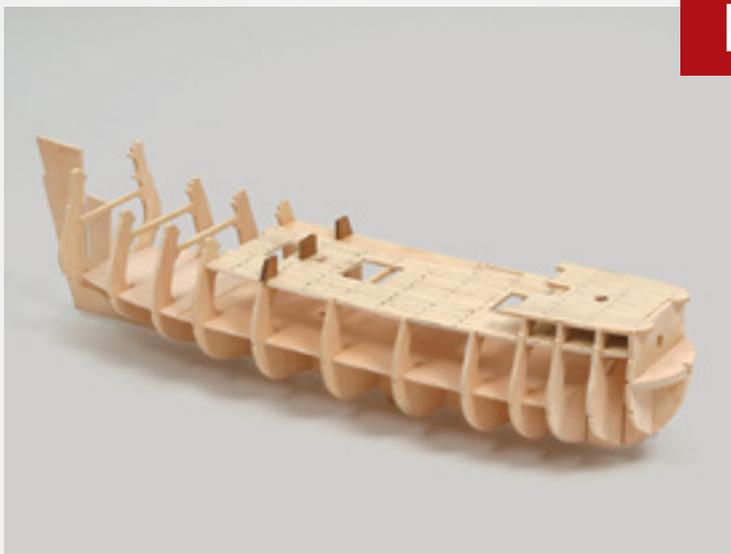
i

Messen und längen Sie einen Decksbalken für die unteren Decksknie an Spant 12 ab.



j

Verleimen Sie den Decksbalken mit den unteren Decksknieen.



k

Ihr Baufortschritt in dieser Montagesitzung. Bewahren Sie Materialreste sorgsam für später auf.

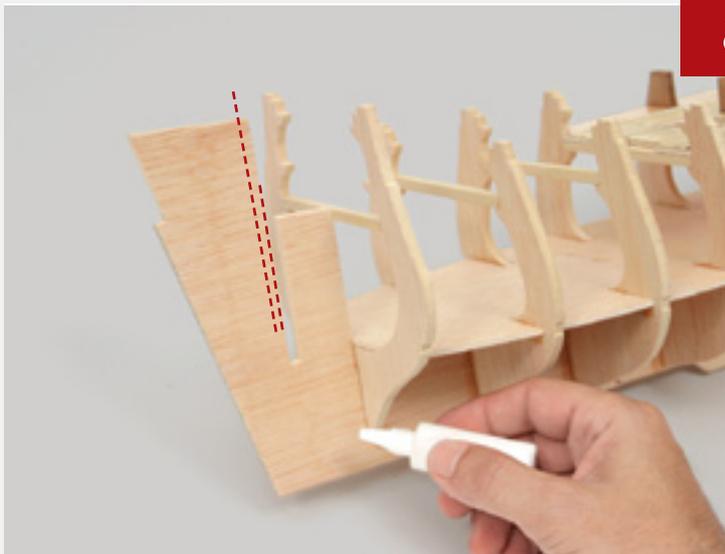


Ihre Bauteile

Spant 13
Quarterdeck
(2 Hälften)
2 quadratische
Podeste

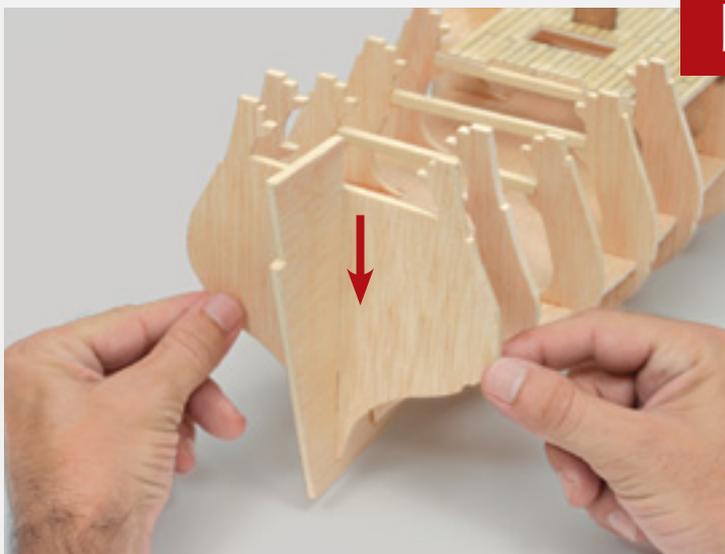
Werkzeug und Material

Schleifpapier
Weißleim



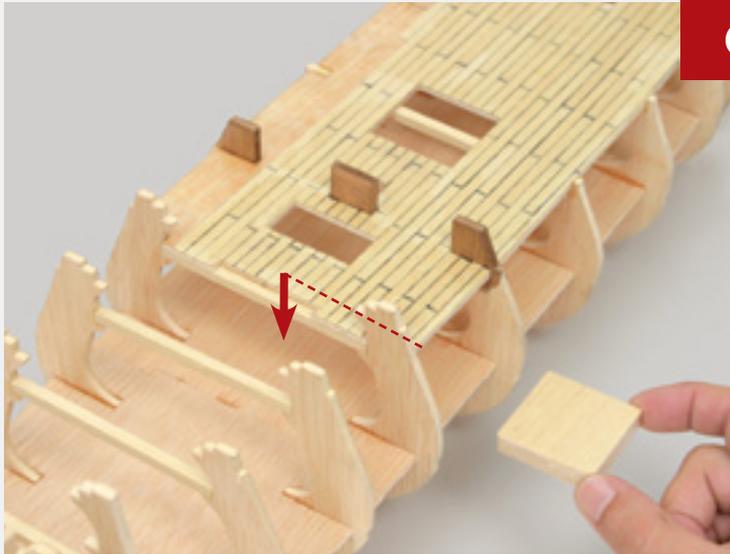
a

Glätten Sie mit Schleifpapier sämtliche Kanten der neuen Bauteile. Geben Sie etwas Weißleim an den Schlitz für Spant 13 beidseitig auf den Modellkiel (rote Linien).



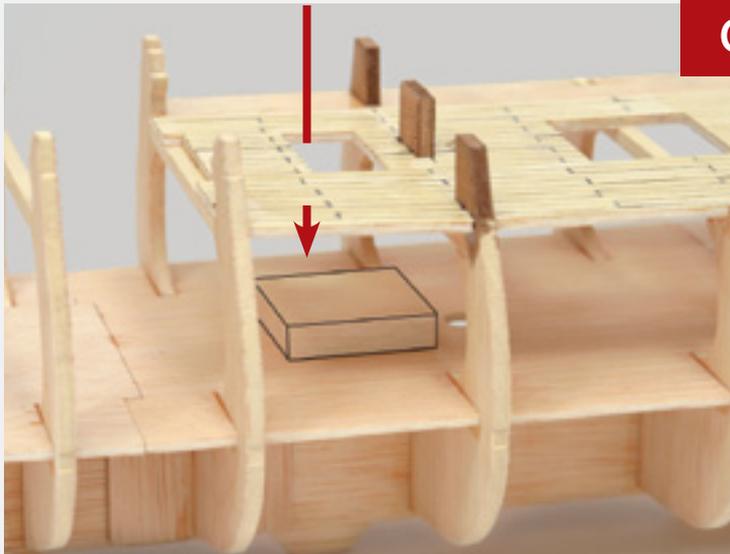
b

Den Spant 13 rechtwinklig zum Modellkiel montieren.



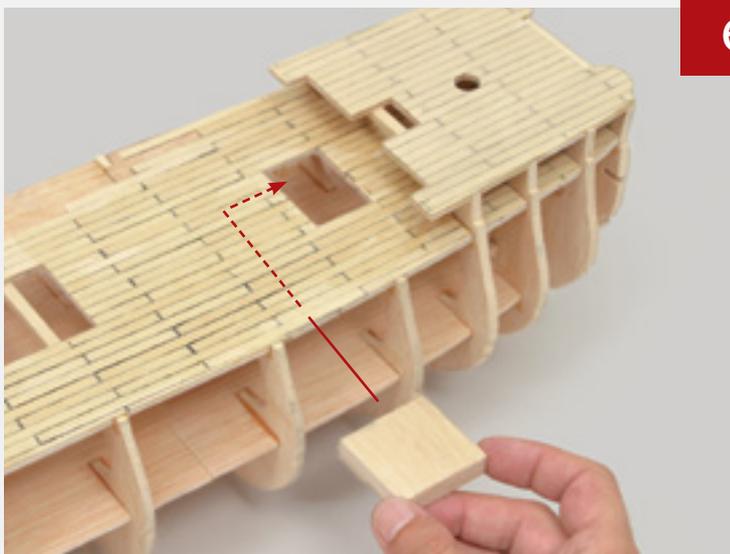
c

Bestreichen Sie eine Seite eines der quadratischen Podeste dünn mit Weißleim. Leimen Sie es unterhalb der Decksöffnung und bündig zu Spant 8 auf das Unterdeck.



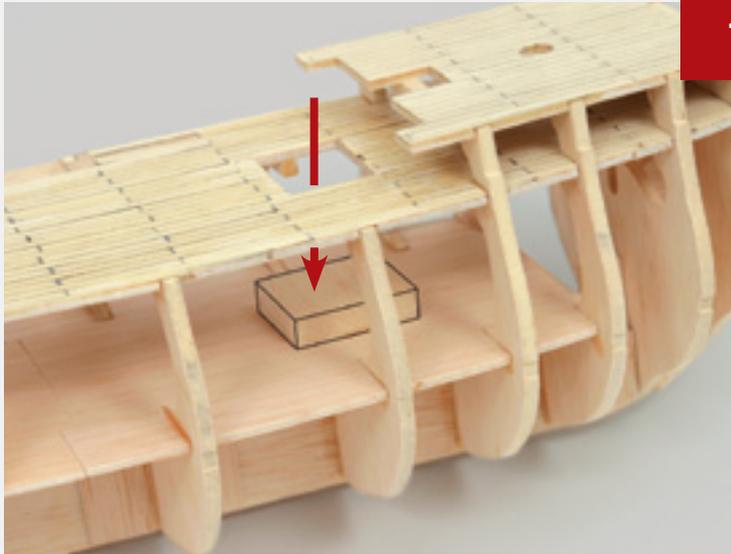
d

Um das Podest korrekt zu positionieren, schauen Sie von oben durch die Decksöffnung (siehe Pfeil). Aus diesem Blickwinkel sollen die Podestkanten deckungsgleich mit den Kanten der Öffnung sein. Drücken Sie das Podest mit geringem Kraftaufwand an.



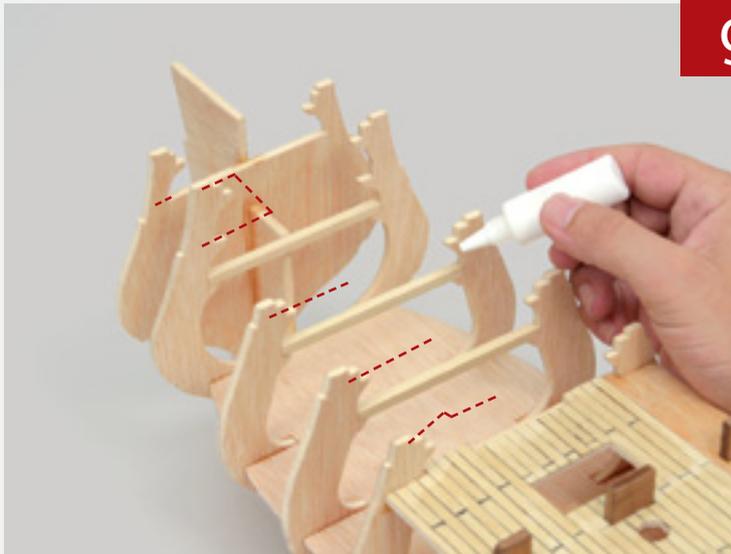
e

Wiederholen Sie Schritt c für das zweite Podest, das Sie unter die Decksöffnung nahe des Bugs positionieren.



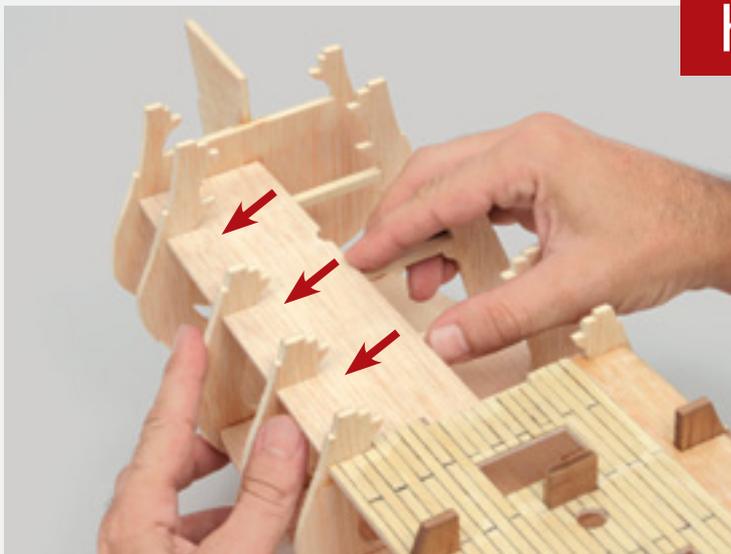
f

Auch bei diesem Podest sollen seine Kanten, von oben betrachtet, deckungsgleich mit den Kanten der Öffnung sein. Dieses Podest ebenfalls dünn mit Weißleim bestreichen und an seinen Platz setzen.



g

Beide Deckhälften zur Probe im Achterschiff einsetzen. Gegebenenfalls die Schlitzte weiten. Anschließend geben Sie Weißleim auf eine Seite der Decksbalken, etwa an Steuerbord, wie anhand der gestrichelten Linien dargestellt.



h

Legen Sie die entsprechende Deckhälfte auf die Decksbalken, und schieben Sie sie in Pfeilrichtung an die Spanten.



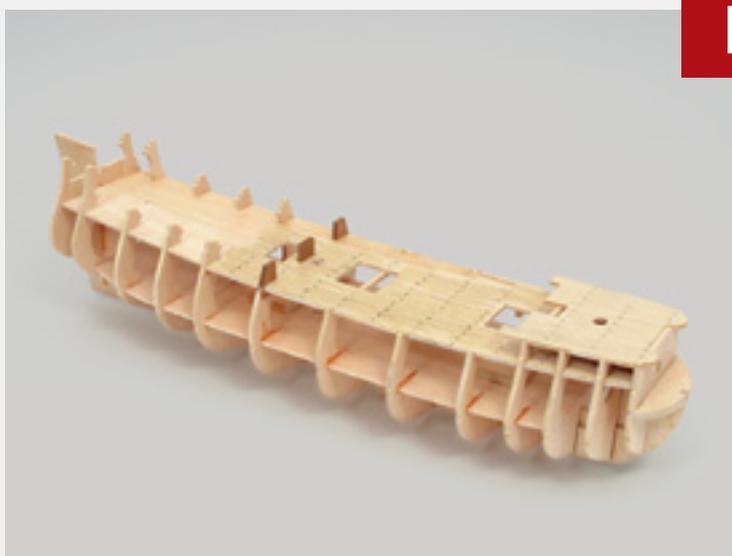
i

Noch während die erste Deckhälfte trocknet, mit der Deckhälfte der anderen Modellseite ebenso verfahren.



j

Drücken Sie die Deckhälfte nach unten, sodass sie plan auf den Decksbalken aufliegt. Sichern Sie während der Trockenphase die Deckhälften gegen Verrutschen.



k

Ihr Baufortschritt in dieser Montagesitzung. Bewahren Sie Materialreste sorgsam für später auf.



Ihre Bauteile

Spant 14
Quarterdeck
Holzleisten

Werkzeug und Material

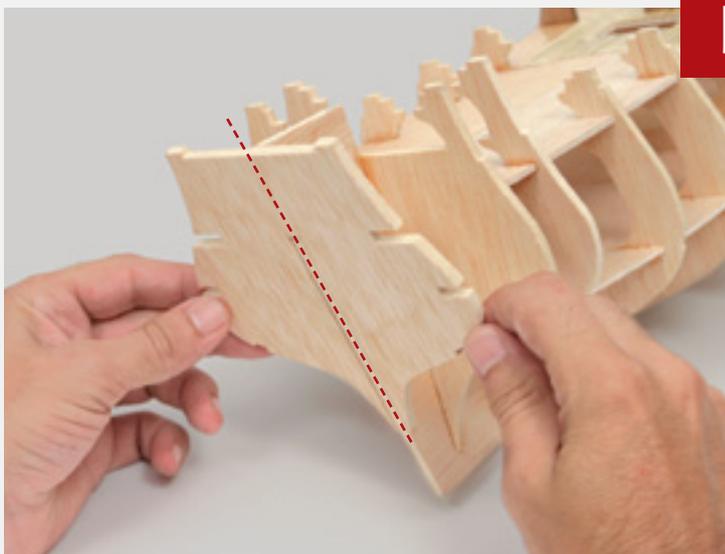
Schleifpapier
Weißleim
Hobbymesser

Feile
Bleistift



a

Glätten Sie die Kanten sämtlicher Holzteile mit Schleifpapier. Setzen Sie Spant 14 probeweise an der im Bild rot gestrichelten Linie auf den Modellkiel. Falls er zu stramm sitzt, weiten Sie den Schlitz mit einer Feile. Bestreichen Sie die Kontaktflächen dünn mit Weißleim.



b

Schieben Sie Spant 14 auf den Modellkiel. Er soll bündig mit dessen Achterkante abschließen (rote Strichlinie).



c

Längen Sie einige Planken für den Bereich des Hauptdecks ab, der in Schritt i auf der Seite 36 unbeplankt geblieben ist.



d

Sobald die Verleimung der soeben verlegten Planken belastbar ist, schneiden Sie Überstände an der Deckskante ab und glätten die Schnittflächen mit einer Feile.



e

Je zwei Bleistiftpunkte an den Plankenstößen stellen Nägel dar. Statten Sie auf diese Art das gesamte Deck mit „Nägeln“ aus.



f

Aus einer 5 x 5-mm-Leiste den Decksbalken für Spant 9 ablängen. Dazu, wie gehabt, den Abstand zwischen den Decksknien auf der Leiste markieren.



g

Leimen Sie den Decksbalken an seinen Platz. Versehen Sie ebenso die Spanten 10, 11 und 12 mit Decksbalken.



h

Längen Sie für die Beplankung des Quarterdecks Leisten von 60 mm Länge ab. Das Verlegemuster entspricht dem auf den bislang beplankten Decks.



Mit einer scharfen Klinge Überstände der Beplankung an den Aussparungen und der Öffnung im Deck entfernen. Anschließend versehen Sie zur Darstellung von Nagelköpfen die kurzen Plankenstöße mit Bleistiftpunkten.



Leimen Sie das Quarterdeck, wie im Bild zu sehen, auf die Decksbalken und Spanten. Achten Sie darauf, dass die Seitenkanten des Decks bündig mit den Spanten abschließen.



Ihr Baufortschritt in dieser Montagesitzung. Bewahren Sie Materialreste sorgsam für später auf.